

#WEST 20. Januar 2021

# **EVG verurteilt feigen Anschlag auf Betriebsratsbüro in Siegen**

Die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft verurteilt den Urin-Anschlag auf das Betriebsratsbüro der DB Netz AG in Siegen auf das Schärfste. Unbekannte hatten das Büro an der Heeserstraße mit dermaßen stechend riechendem Urin großflächig verunreinigt, dass Polizei und Feuerwehr erst von einem Buttersäure-Anschlag ausgingen. Der Urin-Anschlag löste ABC-Alarm aus.



Es ist davon auszugehen, dass der Täter örtlich versiert gewesen sein muss. Die Immobilie befindet sich auf Bahn-Gelände. Wer sich hier Zugang verschafft und gezielt dieses Büro ausgesucht hat, wusste genau, was er tat.

Die EVG-Betriebsratsfraktion ist empört über das perfide Vorgehen. „Besorgniserregend ist, dass mit der Tat eine Verachtung des demokratisch gewählten Mitbestimmungsorgans einhergeht“, sagt der zuständige EVG-

Gewerkschaftssekretär Christian Drelmann. „Dies kann verheerende Auswirkungen im Betrieb haben.“ Wir fordern die Ermittlungsbehörden zu zügiger Aufklärung auf.

### **Downloads**



Aushang

(PDF, 827.76 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user\_upload/21-01-20-Urin-Anschlag-Hamm.pdf)